NACHRICHTEN
Österreich

13. Juni 2025

Mona Mitterwallner: Comeback der Tirolerin am legendären Col du Soulor!

Mona Mitterwallner kehrt in den Rennsport zurück und plant ihren Auftritt am Col du Soulor in der Tour de France.

Col du Soulor, Frankreich - Mona Mitterwallner, eine 23-jährige Radrennfahrerin aus Tirol, zeigt großen Mut und Entschlossenheit, nachdem sie vor einem Monat einen schweren Sturz erlitten hat. Laut **Krone** kehrt sie nun in den Straßen-Rennsport zurück und plant, ihre Kletterfähigkeiten in den Pyrenäen unter Beweis zu stellen. Ihr Ziel ist ein beeindruckender Auftritt auf dem legendären Col du Soulor, der bereits 81 Mal von der Tour de France überquert wurde.

Der Col du Soulor, der auf eine Höhe von 1474 Metern steigt, hat eine bewegte Geschichte in der Tour de France. In der Vergangenheit haben namhafte Radfahrer wie Charly Gaul, Stephen Roche und Cadel Evans dort den Bergpreis gewonnen.

Mitterwallner, die für das Team Human Powered Health antritt, hofft, sich in ähnlicher Weise zu beweisen und auf diesen berühmten Berg zurückzublicken.

Mitterwallners Herausforderung und Statistiken

Im Rahmen ihrer Vorbereitungen hat Mitterwallner in den letzten 13 Tagen 1471 Kilometer zurückgelegt, was ihre Ausdauer und Entschlossenheit unterstreicht. Laut **ProCyclingStats** stehen ihr bereits 86.14 UCI-Punkte zur Verfügung, und sie hat in der vergangenen Saison 65 Punkte in der PCS-Rangliste erreicht. Diese Werte belegen ihre Fähigkeiten und ihren Fortschritt in der Sportart.

Die Einsatzmöglichkeiten von interaktiven Elementen zur Ergebnissuche und -filterung sowie die Möglichkeit, alle Teams anzuzeigen, helfen ihr und anderen Athleten, bessere Einblicke in ihre Leistungen und Rankings zu erhalten. Mitterwallner ist fest entschlossen, ihre Platzierung im Feld zu verbessern.

Entwicklung im Radsport

Während Mitterwallner ihre Karriere vorantreibt, ist es interessant, die allgemeine Entwicklung im Radsport zu betrachten. Laut **Radsport-Rennrad** lag das durchschnittliche Alter der Tour-de-France-Teilnehmer im Jahr 2020 bei 30 Jahren, während der Durchschnittsfahrer 1,80 m groß und 68,2 kg schwer war. Diese Statistiken zeigen, dass die Körpergröße der Tourfahrer im Laufe der Jahre gestiegen ist und das durchschnittliche Gewicht gesenkt wurde.

Ein weiterer interessanter Punkt ist die Dominanz des Teams Ineos Grenadiers in der Tour zwischen 2012 und 2019, die von Verdächtigungen wegen Doping begleitet war. Die Diskussionen über die Kommerzialisierung des Sports und die mögliche Einführung einer „Super League“ reflektieren die

Herausforderungen, vor denen der Radsport aktuell steht. Mitterwallners Rückkehr in diesen Kontext zeigt, wie hart die Athleten für ihren Platz in einem sich verändernden Sport kämpfen müssen.

Details	
Ort	Col du Soulor, Frankreich
Quellen	• **www.krone.at** • **www.procyclingstats.com** • **www.radsport-rennrad.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at